Mit Rute und Pendel, Einführungsworkshop in die Radiästhesie



Einige spezielle Arbeitsgeräte des Rutengehers

Radiästhetischer Praxisworkshop "Altes Wissen neu entdecken"

Morgens beginnen wir nach dem Frühstück mit der Geschichte des Rutengehens, dem theoretischen Teil der radiästhetischen Arbeitsweise, Vorstellung der einzelnen Geräte und deren Einsatz.

Am Nachmittag folgt die praktische Einführung, mit den verschiedenen Ruten und Pendelausführungen sowie der Einsatz der Bovisskala in Gemünd und Umgebung.

Arbeitsmaterialen: Ruten und Pendel werden für den Workshop gestellt.

Damit Wasseradern oder Erdstrahlen gemutet werden können verwendet der Rutengeher verschiedenste Instrumente die in diesem Workshop vorgestellt werden.

Die Wünschelrute (Y- und V-Rute), die Winkelrute, die Einhandrute, das Pendel. Der Rutengeher untersucht Störfelder und Störzonen, schnell fließende Wasseradern, geologische Verwerfungszonen mit erhöhter Strahlung und sucht für Mensch, Tier und Pflanze den "guten Platz". Zum Rutengehen gehört ein wenig Übung und etwas Talent, fast jeder kann es erlernen.

Kräftiges eifeler Frühstück: Kännchen Kaffee oder Tee, zwei Brötchen, Pilgerbrot, Butter, hausgemachte Fruchtmarmelade, Aufschnitt- und Käseplatte, Rührei.

Mittagstisch: gemischter Salat mit Kartoffeln und ein Getränk, Abschlusskaffee: Kännchen Kaffee/Kakao und ein Stück Schwarzwälderkirschtorte

Tagesworkshop: 05.11.2011 Anmeldung bis 29.10.2011

Mindesteilnehmerzahl: 4

von 9.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Preis: p.P. 60,00 Euro inkl. Verpflegung



Maler Grafiker Geomant

Alliance of German Designers Radiaesthesieverein Deutschland e.V.

Werner Laurenz Bresgen

Info: Tel.: 02446 911026 Mobil: 0152 2956 1772 E-Mail: bresgen@online.de



Waldführer und das Café Müller im Nationalpark Eifel bieten hier gemeinsam Wanderungen, Exkursionen und Workshops an Kraftorten im und um den Nationalpark Eifel an. Dabei handelt es sich um Orte, die eine besondere "Ausstrahlung" haben. Das können Wälder, Bäume, Felsen, Berge oder Bauwerke sein. Manche sind seit der Frühzeit der Menschen bekannt und genutzt worden. Die Ausstrahlung der Kraftorte vermittelt dem Betrachter eine tiefe Ruhe, heilende Kräfte und aufbauende Energien. Von erfahrenen Waldführern, Biologen und Radiästheten begleitet und vom Nationalpark-Gastgeber Café Müller kulinarisch versorgt erleben Sie den Nationalpark Eifel von seiner "kraftvollen" Seite.

Kontakt und Buchungen:



Café Müller

"Zum alten Rathaus"

Marienplatz 17 53937 Schleiden Gemünd

Tel.: 02444 914200 Fax: 02444 914201

E-Mail: info@altes-rathaus-gemuend.de www.altes-rathaus-gemuend.de





Uferwege/Eifelblicke/Vogelsang -Wanderung mit "Atempausen"



Das Gehen in der Natur macht Freude und weckt die Sinne.

Bei einer Wanderung durch den Nationalpark Eifel mit dem Waldführer und Vogelsang-Referenten Alfred Brüll erleben Sie Wald. Wasser und Wildnis. Eindrucksvoll zeigt sich ein historisch brisanter Ort. In den "Atempausen", angeleitet von der Atempädagogin Mechthild Lohmann (www.atemarbeit-aachen.de), erweitert sich die Wahrnehmung und vertieft sich nach innen.

Die Wanderung beginnt vorbei am Nationalparktor auf dem Wildnistrail entlang der Urft bis zur neuen Urftseebrücke. Beim "atemberaubenden" Aufstieg zur "Ordensburg Vogelsang" über viele Treppenstufen wird die monumentale Propagandaarchitektur aus nationalsozialistischer Zeit deutlich.

In verschiedenartigen "Atempausen" erfahren Sie Stille, Weite und Poesie. Vielleicht nähern Sie sich auf diesem Weg der eigenen inneren Natur.

Diese Tour spricht alle Sinne des Körpers an und verbindet Naturerleben, Geschichtsreflexion, Atemerfahrung und Gaumengenuss.

Alle Wanderungen beginnen mit einem Eifeler Frühstück um 9.00 Uhr im Café Müller.

Kaffee/Tee, Brot/Brötchen, Butter, Marmelade, Aufschnittplatte und Ei.

Wanderung mit Führung und Erläuterungen zu den naturräumlichen und kulturhistorischen Gegebenheiten, "Atempausen" mit Anregungen zum "inneren und äußeren Wahrnehmen".

Ausklang im Café Müller: Kaffee Gedeck: Kaffee und Kuchen Kosten: 25,- pro Person, max. 15 Personen.

Termine: Samstag, 24.September 2011 Samstag, 29.Oktober 2011



Nationalpark-Waldführer Vogelsang Referent

Alfred Brüll

"Atempausen" mit Atempädagogin

Mechthild Lohmann

Info: Tel.: 0241 4450384 Mobil: 0170 7726936 E-Mail: bruloh@yahoo.com

Radiästhesie-Geomantie-Exkursionen



Exkursion 1: Wir wandern durch altes keltisches Kulturland, an geomantisch interessante Plätze und muten dort radiästhetische Besonderheiten, Energien und deren Verbindungen der frühgeschichtlichen Energielinien in der Landschaft aus. Wir erleben wie diese Energien auf Klangschalenmeditation und Töne reagieren und verändert werden können.

Exkursion 2: Beginn, in der gallorömischen Tempelanlage die von uns radiästhetisch und geomantisch erkundet wird. Dieser Tempelbezirk ist die besterhaltene römische Kulturanlage in Nordrhein-Westfalen. Er wurde auf einer Anhöhe über dem Zusammenfluss von Wespelbach und Hornbach errichtet in der damaligen Provinz Niedergermanien. Weitere Tempelbezirke folgen bei Zingsheim und Nettersheim.

Beide Exkurionen beginnen mit einem Eifeler Frühstück um 9.00 Uhr im Café Müller.

1Kännchen Kaffee oder Tee, 2 Brötchen, Pilgerbrot, Butter, hausgemachte Fruchtmarmelade, Aufschnitt/Käseplatte Rührei.

Mittags Waldpicknick:

Nationalpark Kartoffelsuppe, Kloster Steinfeldbier, Kloster Steinfeldbierbrot, Ausklang im Café Müller ca. 17.00 Uhr:

Kännchen Kaffee . 1 Stück Schwarzwälder Kirschtorte.

Preis pro Person 65.00 Euro. minderst-Teilnehmer 6 Personen

Feste Termine mit Anmeldung:

Exkursion 1: Samstag 01.10.2011, Anmeldung bis 24.09.2011 Exkursion 2: Samstag 15.10.2011, Anmeldung bis 08.10.2011

Hin und Rückfahrt von Gemünd mit eigenem PKW

Arbeitsmaterial für praktische Untersuchungen wie Rute, Pendel, Biometer (nach A. Bovice), Kompass und Zeichenmaterial, können bei Bedarf für die Exkursionen zur Verfügung gestellt werden.



Maler Grafiker Geomant

Alliance of German Designers Radiaesthesieverein Deutschland e.V.

Werner Laurenz Bresgen

Info: Tel.: 02446 911026 Mobil: 0152 2956 1772 E-Mail: bresgen@online.de

Waldführertouren an "Orte der Kraft"



Hin und Rückfahrt von Gemünd ins Tal der Urft mit eigenem PKW oder mit dem Bus. Wanderstrecke von 8-10 km. Wir starten die Wanderung in Urft rund um die Burg Dalbenden aus dem 13 Jahrhundert, Unsere Wanderung ermöglicht danach den Blick auf die Ruine Stolzenburg mit der mystischen Teufelssage. Wir erreichen Kloster Steinfeld und besichtigen die Klosteranlage. Im Bereich des Klostergartens befinden sich ein Labyrinth und der stille Winkel. In der Eifel Basilika befindet sich das Hochgrad des hl. Hermann Josef (bitte einen Apfel mitbringen). Auf dem Eifelsteig geht es weiter ins Gillesbachtal, zum Eifelblick Königstein und zum Waldrastplatz des Jugendwaldheims Urft.(Waldpicknick) Nach der Stärkung wandern wir weiter durchs Eichtal und erreichen das Urft Tal ein kurzer Abstecher zur Quellfassung der römischen Wasserleitung die das antike Köln mit Trinkwasser versorgte. Weiter geht es nach Urft zum Ausgangspunkt unsere Wanderung. Wir fahren zurück nach Gemünd ins Café Müller und lassen bei Kaffee und der Hausspezialität Schwarzwälder Kirschtorte den Tag ausklingen.

Mittags Waldpicknick

Nationalpark Kartoffelsuppe .Kloster Steinfeldbier .Kloster Steinfeldbierbrot

Start 9.00 Uhr Rückfahrt von Urft 16.00 Uhr

Einkehr Café Müller ca. 16.30 Uhr

Kännchen Kaffee, 1 Stück Schwarzwälder Kirschtorte,

minderst-Teilnehmer 6 Personen

Preis pro Person inklusive Waldführer 31,90 Euro

Feste Wandertermine mit Anmeldung:

Samstag 03.09.2011 Samstag 01.10.2011 Samstag 05.11.2011



Nationalpark-Waldführer

Werner Falkenstein

Info: Zum altes Rathaus Café Müller Tel.: 02444 914200

info@altes-rathaus-gemuend.de